

Renault Laguna (Modell ab 2007)

Mittelklasse

Test: 12/07



Gesamtergebnis:

	Sterne:	Punkte:
Insassenschutz:		36 von max. 37
Kindersicherheit:		41 von max. 49
Fußgängerschutz:		10 von max. 36

Fazit

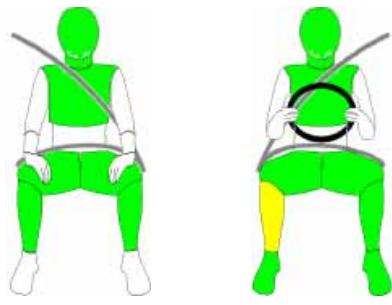
Der neue Laguna bietet wie sein Vorgänger einen hohen Insassenschutz. Die Sicherheitsausstattung besteht aus zweistufigen Front- und Seitenairbags, Vorhangairbags sowie Gurtstrammern mit Kraftbegrenzern auf allen Sitzen. Auf den Vordersitzen werden die Gurte sogar beidseitig gestrammt. Seitenairbags hinten gibt es gegen Aufpreis. Das serienmäßige ESP erhöht die Fahrsicherheit.

Mit insgesamt 36 Punkten (Frontcrash:16; Seitencrash/Pfahlaufprall: 17; Gurtwarner auf allen Plätzen: 3) werden klar 5 Sterne erreicht.

Die Kindersicherheit ist mit 4 von 5 Sternen ebenfalls gut.

Der Fußgängerschutz muss noch verbessert werden: Knapp. 2 von 4 Sternen.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontcrash



Seitencrash / = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontalcrash (64 km/h)

Die Insassenzelle bleibt stabil. Die Schutzwirkung ist dank einem modernen Rückhaltesystem für Fahrer und Beifahrer sehr hoch. Auch die Knie- und Oberschenkelbelastungen bleiben sehr niedrig. Die Höchstpunktzahl von 16 wird erreicht.

Seitencrash (50 km/h) / Pfahlaufprall (29 km/h)

Dank Seiten- und Vorhangairbags ist der Schutz beim Seiten- und Pfahlaufprall sehr gut. Da jedoch beim Test die hintere Türe auf der Aufprallseite aufsprang, wird ein Punkt abgezogen. 17 von max. 18 Punkten.

Kindersicherheit (Front-/Seitencrash und Fahrzeugbewertung)

Die Tests wurden mit vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: "Britax Römer Baby Safe Plus Isofix" und "Britax Römer Duo Plus Isofix" mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Das Schutspotenzial für Kinder ist insgesamt sehr gut. Der Fahrer wird über den Status der Beifahrerairbag-Deaktivierung nicht klar informiert. Die Isofix-Verankerungen im Fahrzeug sollten noch besser gekennzeichnet werden. 41 von max. 49 Punkten werden erreicht.

Fußgängerschutz (Frontaufprall bei 40 km/h)

Der Fußgängerschutz muss verbessert werden, denn nur der Stoßfänger ist entschärft. Die Vorderkante und die seitlichen Bereiche der Motorhaube sind noch zu aggressiv. Nur 10 von max. 36 Punkten werden erreicht.

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt.
9 bis 16 Pkt.
17 bis 24 Pkt.
25 bis 32 Pkt.
ab 33 Punkte

Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt.
13 bis 24 Pkt.
25 bis 36 Pkt.
37 bis 48 Pkt.
ab 49

Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt.
10 bis 18 Pkt.
19 bis 27 Pkt.
28 bis 36 Pkt.